

Fachbereich: Media

Studienniveau: Bachelor Master

Unternehmen: BELLA Media Group

Gastland: USA

Zeitraum: April 2018 – Juni 2018

Bewertung des Auslandsaufenthaltes insgesamt: positiv neutral negativ

Bitte ziehen Sie ein kurzes Fazit des Aufenthalts (2-3 Sätze):

Mein Praktikum bei BELLA Magazine war in jedem Aspekt besser als erhofft. Sowohl das Arbeitsklima als auch der Inhalt des Praktikums haben meine Erwartungen übertroffen und ich kann abschließend sagen, wertvolle Kontakte geknüpft und viel gelernt zu haben.

Bitte beschreiben Sie das durchgeführte Praktikum und die akademische Bewertung des Praktikums (mind. 300 Wörter)

Im Rahmen meines Praktikums konnte ich jeden Bereich des Magazins gut kennenlernen. Meine größte Verantwortung war, wie durch mein Studium (BA Onlinejournalismus) erwartet, der journalistische Inhalt. Dieser betraf sowohl die beiden Websites des Magazins als auch beide Printausgaben. Hierfür durfte ich eigene Inhalte beisteuern, Aufträge annehmen und recherchieren, sowie Interviews per Email und in Person führen. Zu einem Magazin gehören jedoch auch noch zahlreiche andere Aspekte. Ich durfte beim Planen und Durchführen der „Cover Party“ Events mithelfen und vor Ort auf den Social Media Kanälen von diesen berichten. Ich durfte an anderen Presseveranstaltungen teilnehmen, um über sie zu berichten und anschließend zu schreiben. Ich durfte bei Fotoshootings dabei sein und assistieren. Ich durfte verschiedene Multimedia-Projekte (z.B. kurze Videos) betreuen und des Öfteren selbst daran teilnehmen, unter anderem als Moderatorin oder Reporterin vor (und manchmal hinter) der Kamera. Mein Praktikum hat mir auch einen Einblick in die Organisation und das Management eines Magazins gegeben: wie werden Aufgaben verteilt, wie werden die monatlichen Abonnements geregelt, wie werden neue Kunden für Anzeigen gewonnen? Da wir im Büro ein kleines Team waren, durfte ich umso mehr übernehmen und ausprobieren, musste jedoch nie etwas tun, das mir keinen Spaß gemacht hat.

Mein Praktikum war, vor allem im Rahmen meines Studiums „Onlinejournalismus“, ein voller Erfolg und meines Erachtens nach sehr hilfreich für meinen weiteren Werdegang. Das Praktikum hat es mir ermöglicht, zahlreiche im Studium erlernte

Dinge in der Praxis anzuwenden. Zwar arbeite ich auch in Deutschland neben meinem Studium bei einem Magazin; mein Praktikum bei BELLA hat mir dennoch viel gezeigt und beigebracht, das mein Wissen und Können gut ergänzen konnte. Weiterhin hat mich mein Praktikum dazu angeregt, über meine Zukunft nach dem Studium nachzudenken: bleibe ich in Deutschland, oder möchte ich im internationalen Raum arbeiten? Ich habe gelernt, was mir gefällt und Spaß macht. Gleichzeitig habe ich gelernt, was ich nicht gerne mache. Vor allem aber habe ich gelernt, was meine Stärken und Schwächen sind, und dass ich in meinem Studiengang genau richtig bin.

Der folgende Teil soll nachfolgenden Studierenden bei der Planung des Auslandsaufenthaltes helfen:

Wie haben Sie die Praktikumsstelle gefunden?

Ich habe nach passenden Stellen für mein Praktikum gesucht, jedoch leider nicht allzu viel gefunden. Die meisten Bewerbungen waren also Initiativbewerbungen, wie es diese letztendlich auch war. Ich habe jeweils den Email-Kontakt der zuständigen Person einer Firma gefunden und einfach direkt gefragt, ob sie Praktikanten bräuchten.

Wo haben Sie gewohnt? Wie haben Sie sich die Unterkunft besorgt?

Ich durfte glücklicherweise für die Dauer meines Praktikums bei einem Bekannten unterkommen. Ohne diese Hilfe hätte es finanziell leider nicht geklappt, da das Praktikum unbezahlt war und New York einer der teuersten Städte zum Leben ist.

Was ist bei der Einreise/Visumsbeschaffung zu beachten?

Ich habe die doppelte Staatsbürgerschaft und brauchte daher kein Visum für die Einreise.

Wie hat es mit der Sprache geklappt?

Ich bin zweisprachig aufgewachsen und hatte daher keine Probleme mit der Sprache. Ich bevorzuge es sogar, auf Englisch zu schreiben!

Wie war das Arbeits- und Sozialleben (Alltag & Freizeit)?

Das Praktikum war in einem sogenannten „WeWork“-Gebäude, in dem viele junge Leute von verschiedenen Firmen arbeiten. Daher habe ich sowohl außerhalb der Arbeit und im Rahmen des Praktikums viele Bekanntschaften geschlossen, mit denen ich oft etwas unternommen habe. Abgesehen von einigen Freunden, die ich vorab schon in der Nähe hatte, fällt es mir nicht schwer, neue Leute kennenzulernen und Freundschaften zu schließen. Ich hatte keine Probleme damit, mich einzuleben und hatte schnell einen geregelten Tagesablauf mit Arbeit und Freizeit.

Wie wurde der Aufenthalt finanziert? Wie hoch sind die Kosten?

Ich habe glücklicherweise finanzielle Hilfe durch den Hochschulzuschuss der h_da bekommen. Den Rest habe ich mir durch Ersparnes finanziert. Die Unterkunft, für die

ich nicht zahlen musste, wäre der größte Anteil (und fast unmöglich zu finanzieren) gewesen. Der größte Teil waren also der Flug und die Alltagskosten wie Verpflegung, Bahnkarte und Freizeit.

Sonstige Tipps und Hinweise (z.B. zur Stadt, Kontakt mit der Heimat, Transport, etc.)

Da ich bereits einige Jahre zuvor für längere Zeit im Ausland gelebt habe, war die Entfernung zur Heimat keine Umstellung für mich. Die Stadt war mir schon recht vertraut. Trotzdem lohnt sich jeder Auslandsaufenthalt meiner Meinung nach allein für die Erfahrung, und kleine Hindernisse schafft man aus dem Weg. Das wichtigste ist, Neuem gegenüber offen zu sein, und sich aus seiner sogenannten „comfort zone“ zu bewegen.

Beste & schlechteste Erfahrung:

Eine schlechte Erfahrung hatte ich allgemein wirklich nicht. Das „schlechteste“ wäre wohl, dass mein Praktikum unbezahlt war. Selbstverständlich lebt es sich angenehmer mit einem kleinen Gehalt. Dank Hochschulzuschuss und meinem Spaß an der Arbeit, war das aber nur eine Nebensache.

Es ist schwierig in Worte zu fassen, was meine beste Erfahrung hier war. Im Großen und Ganzen hätte ich mir nicht mehr wünschen können (außer, wie erwähnt, vielleicht ein bisschen Geld 😊). Ich bin glücklich und dankbar für alle Menschen die ich kennengelernt und alle Erfahrungen die ich gesammelt habe.